

WOOD A55 BASIC

PARKETT-DISPERSIONSKLEBSTOFF

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- wasserarm
- besonders streichfähig
- schnell abbindend

ANWENDUNGSBEREICHE

Dispersionsklebstoff nach DIN EN 14293 für die Verklebung von folgenden Parkettarten:

Mosaikparkett: Mosaikparkett Würfel 8 mm stark, Mosaikparkett Verband 8 mm stark

Mehrschichtparkett: Mehrschichtparkett 70 x 500 mm
Massivholzparkettelemente: Stabparkett bis 22 mm Dicke, eingeschränkt 10 mm Massivparkett und Tafelparkett (halten Sie dazu Rücksprache mit der Anwendungstechnik)

Hochkantlamelle: Hochkantlamelle bis 22 mm

Lamparkett: Lamparkett roh bis 55 x 250 mm mind. 10 mm stark

Holzplaster: Holzplaster RE/WE

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18356 „Parkett- und Holzplasterarbeiten“ insbesondere eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein und ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Hierfür parkettgeeignete Grundierungen und Spachtelmassen aus unserem Sortiment einsetzen.

VERARBEITUNG

WOOD A55 BASIC vor Gebrauch ggf. temperieren und gut durchrühren. Anschließend wird der Klebstoff mit einem gezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen, wie in ca. 10 Minuten belegt werden kann. Innerhalb dieser Zeit das Parkett in das Klebstoffbett einlegen und gründlich anklopfen.

Hinweis: Starke Erschütterungen, z. B. durch häufiges Begehen oder durch späteres An- bzw. Nachklopfen des Parketts, in der Abbindephase des Klebstoffes vermeiden. Parkettenden sind bei Bedarf zu beschweren. Klebstoffflecken auf dem Parkett sofort entfernen. Beachten Sie die Verlegehinweise der Parkethersteller.



Um eine dauerhafte Klebung zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass das Parkett mit einer Einbaufeuchte, die annähernd der der geplanten Nutzung entspricht, eingebaut wird, wie z. B. bei Massivparkett 9% und bei Mehrschichtparkett 8%. Bitte beachten Sie die TKB Merkblätter 1 „Kleben von Parkett“ und 8 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten.“ Verlegerichtlinien der Parkethersteller beachten sowie die anerkannten Regeln des Fachs und die gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz entnehmen Sie bitte dem aktuellen Produktsicherheitsdatenblatt.

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig (Universal Packaging GmbH). Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

LAGERUNG

Vor Frost schützen! 12 Monate lagerfähig.

LIEFERFORM

Art.-Nr.: 30615781 14-kg-Eimer

EMPFOHLENE SPACHTELZAHNUNG



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Basis	Kunstharz-Dispersion
Farbe	weiß-gelb
Viskosität	leicht streichfähig - standfest
Spez. Gewicht	1,5 g/cm ³
Verarbeitungsbedingungen	Untergrundtemperatur mind. +15 °C; Lufttemperatur mind. +18 °C. Nicht über 65 % relative Luftfeuchte. Bei starker Sonneneinstrahlung sind Fenster im Voraus zu beschatten um Untergrund und Klebstoff gegen zu starkes Aufwärmen zu schützen.
Empfohlene Spachtelzahnung	B2: ca. 700 g je m² B3: ca. 800 g je m² B11: ca. 1000 g je m² Mosaikparkett Würfel 8mm stark, B 2/B 3 Mosaikparkett Verband 8 mm stark, B 2/B 3 Hochkantlamelle 22 mm, B 2/B 3 Hochkantlamelle 10, 15 mm, B 2/B 3 Mehrschichtparkett 70 x 500 mm, B 11 Holzpfaster RE / WE, B 11 Die genannten Zahnungen gelten als Hilfestellung, eine endgültige Auswahl der Zahnung kann nur baustellenbezogen getroffen werden, da sie sich nach der Ebenheit des Untergrundes, Länge der Parketelemente und der Parketrückseite richtet. Es ist auf jeden Fall auf eine ausreichende Benetzung der Parketrückseite zu achten.
Belastbar	Nach 48 - 72 Stunden
Oberflächenbehandlung	Nach 4 - 10 Tagen, je nach Parkettart, Saugfähigkeit des Untergrundes und Raumklima
Eignung auf Fußbodenheizung	Ja - entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.
Reinigung	Für nicht ausgehärtetes Material: Wasser
Giscode	D1 - lösemittelfrei gemäß TRGS 610
GEV-Emicode	EC1 - sehr emissionsarm



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 05.20

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help

+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de